

## Projekte „Vielfalt St. Georg Borgfelde“ 2013



Nr	Projektname	Projektziele	Träger/ Ansprechperson	Antrags- summe
1	<b>Öffentlichkeits-Arbeit</b> <b>L20095026-080</b>	Lokale Akteure sollen zur Beteiligung für Vielfalt St. Georg Borgfelde motiviert werden, über eigene Beteiligungsmöglichkeiten und formale Rahmenbedingungen gut informiert sein. Weiterhin soll ein gegenseitiger Austausch der unterschiedlichen Akteure über die Projekte im Stadtteil entstehen und eine konstruktive Darstellung des Programms in der Öffentlichkeit erreicht werden.	ikm e.v. Dieter Lünse	5000€
2	<b>Lokale Koordinationsstelle</b> <b>L20095026-079</b>	Die lokalen Akteure sollen weiter zusammengeführt werden, so dass möglichst viele von dem Angebot Gebrauch machen und alle notwendigen Unterstützungen erhalten. Die lokalen Netzwerke sollen bestärkt und im Sinne des Bundesprogramms begleitet und unterstützt werden, so dass möglichst eine Verstetigung bereits 2013 einsetzt und nicht erst am Ende der Zeit angedacht wird. Zu den Schwerpunkten und nachhaltigen Ansätzen zählt, dass "Vielfalt tut gut" auch auf den Ebene der Beteiligung, der Begegnung und der Beobachtung von Schief lagen etabliert wird.	ikm e.v. Dieter Lünse	20000€
3	<b>Lange Nacht der Demokratie – Tag und Nacht für Toleranz</b> <b>L20095026-077</b>		ikm ev. Dieter Lünse	4000€
4	<b>Es war einmal: Unsere aufregendsten Geschichten</b> <b>L20095026-082</b>	Fortsetzung von „Welche Träume haben wir...?“. Mit Interviews und Hintergrundrecherchen soll der identitätsstiftenden Charakter von Mythen und Geschichten im Leben von jungen MigrantInnen erforscht werden. Dabei soll der Diskurs über eigene und fremde Biographien verschiedener Gruppen angeregt werden.	Islamischer Bund e.V.  Abdel Dahuk (Harald Schiller)	7250€

## Projekte „Vielfalt St. Georg Borgfelde“ 2013

5	<b>Symposium</b> <b>L20095026-093</b>	Abschließendes 2-tägiges Symposium nach 3 Jahren Vielfalt-Projekt. Alle Akteure und noch mehr Menschen sollen zusammen diskutieren und arbeiten. Fachlicher und persönlicher Austausch über die Fragen des friedlichen Zusammenlebens verschiedener Kulturen.	Muslimischer Familienverein (Masjid Rahma) Rafiwu Salami	10000,-€
6	<b>Ramadan- Pavillon</b> <b>L20095026-084</b>	In einem Pavillon am Spadenteich soll in der ersten Woche des Ramadans ein Pavillon aufgebaut werden. In diesem sollen Vorträge und Podiumsdiskussionen stattfinden mit Themen wie „das Fasten in verschiedenen Religionen“ oder „verantwortlicher Umgang mit Lebensmitteln“. Außerdem soll es abends gemeinsames Essen geben. Es wird eine jährliche Wiederholung des Projekts angestrebt.	Islamischer Bund e.V.  Omar Chortani	5400€
8	<b>Sylt- Reise</b> <b>L20095026-086</b>	Syltreise von der ev. Kirchengemeinde mit der African Christian Church und Masjid Rhama in Kooperation und gemeinsamer Verantwortung. Ziel ist das gegenseitige Kennenlernen der teilnehmenden Mitglieder der Gemeinden.	Ev. Luth. Kirchengemeinde St.Georg – Borgfelde  Kay Kraack	7000€
9	<b>Erzählcafe</b> <b>L20095026-083</b>	Das „Erzählcafe“ versucht, die Erinnerungen der Eltern den eigenen Kindern und ihren Gleichaltrigen zugänglich zu machen. Es wird damit verbunden, auch die Erinnerungen anderer Eltern (Herkunftsdeutsche und Menschen mit anderem Migrationshintergrund) aufzuspüren und miteinander ins Gespräch über Herkunft und Bedeutung zu kommen.	SCHORSCH Ev, Kirchengemeinde St. Georg-Borgfelde  Petra Thiel	2900€
10	<b>Film- Dokumentation/Lipdup</b> <b>L20095026-085</b>	Unterschiedliche Projekte des Programms „Toleranz fördern – Kompetenz stärken“ werden im Förderzeitraum dokumentiert. Eine ausführliche Darstellung der Projekte sowie kurze Clips werden erstellt. Der Kulturladen kooperiert darüber hinaus mit der Stadtteilschule bei dem Lipdup-Projekt durch intensive Begleitung und Erstellung des Abschlussvideos.	Kulturladen St. Georg  Renee Steenbock ( mit STS Mitte, Michael Niebler)	8200€

## Projekte „Vielfalt St. Georg Borgfelde“ 2013



13	<b>Anders und Gleich</b> L20095026-081	Jugendliche aus dem Jugendzentrum SCHORSCH und der Stadtteilschule Hamburg-Mitte (Schorsch-Club) sowie dem Projekt KIDS erarbeiten sich unter Anleitung einer Mitarbeiterin der AIDS-Hilfe Hamburg das Thema der Lebensweisenvielfalt in St. Georg. Hierfür werden Begegnungs- und Austauschräume für Jugendliche geschaffen. Die Jugendlichen haben die Möglichkeit, an der Gestaltung der Treffen und Begegnungen partizipierend mitzuwirken.	AIDS-Hilfe Hamburg e.V.  Jörg Korell	3300€
14	<b>Imame für St. Georg</b> L20095026-090	Sensibilisierung der Imame für die spezifischen Lebensumstände; Vermittlung von Informationen zu den historischen, kulturellen, religiösen, politischen, sozialen und rechtlichen Verhältnissen in St. Georg; Entwicklung von Kompetenzen für die Integrationsarbeit; Herstellung von Kontakten zwischen Imamen und Dialogpartnern; Intensivierung des Austausches zwischen den verschiedenen Moschee-Gemeinden sowie Behörden, freien Trägern und anderen Einrichtungen zu unterschiedlichen Themen; Abbau von bestehenden Berührungängsten und Vorurteilen; Sicherung der Nachhaltigkeit durch Weiterführung und Ausbau des Netzwerks über 2013 hinaus.	Islamische Gemeinde Hamburg - Centrum Moschee e.V.  Fatih Yildiz	3500€
15	<b>Lohmühlen Gym Schulverein</b> L20095026-088	Stärkung des Selbstbewusstseins von SchülerInnen → Durchsetzen von Vorschlägen und Ideen von MitschülerInnen mit oder gegen eigene Vorstellungen. In jahrgangsübergreifenden Lerngruppen mit SchülerInnen aus unterschiedlichen Bildungshintergründen können sowohl ältere als auch jüngere SchülerInnen Vorbildfunktionen einnehmen. Sie erhalten Einblick in Planungs- und Kooperationsprozesse in St. Georg.	Schulverein des Lohmühlen Gymnasiums e.V.  Kirsten Ackermann	4200€
16	<b>Familienforum</b> L20095026-094		Islamische Gemeinde Sabikun e.V. Herr Bamba	4600€
25	<b>Migrantinnen empowern</b> L20095026-092		lkm ev Anne Pelzer	3300€
26	<b>Kleinprojektfonds</b> L20095026-091		lkm ev. Dieter Lünse	1350€

Gefördert im Rahmen des Bundesprogramms  
„TOLERANZ FÖRDERN – KOMPETENZ STÄRKEN“.



## Projekte „Vielfalt St. Georg Borgfelde“ 2013



Freie und Hansestadt Hamburg  
Bezirksamt Hamburg-Mitte

Zur Verfügung:	90.000 €
Gesamtsumme angenommener Anträge:	90.000 €